

ERINNERUNG Pressegespräch: Nein zu weiteren steuerlichen Belastungen rund um das Auto

Wien (OTS) - Die Autofahrerinnen und Autofahrer gehören zur am stärksten steuerlich belasteten Gruppe in Österreich. Nach zahlreichen Belastungen in der Vergangenheit wurden sie erst im vergangenen Jahr mit der Erhöhung der NoVA und der motorbezogenen Versicherungssteuer weiter zur Kasse gebeten. Nun werden auch im Zuge der derzeitigen Steuerreformdebatte neue Belastungen diskutiert.

Das Autoland Österreich verträgt keine weiteren Belastungen - die Automobilindustrie und die Autofahrerclubs sagen deshalb klar "Nein" zu neuen oder höheren Steuern rund um das Auto.

Um über die Auswirkungen neuer steuerlicher Belastungen für die Automobilindustrie sowie für die Autofahrerinnen und Autofahrer in Österreich zu informieren, laden wir die Vertreter der Medien herzlich ein.

Pressegespräch: Nein zu weiteren steuerlichen Belastungen rund um das Auto

Datum: Montag, 9.März 2015, um 10:00 Uhr

Ort: Haus der Industrie, Lounge, Hochparterre, Schwarzenbergplatz 4, 1031 Wien

Ihre Gesprächspartner sind:

Dr. Felix Clary, Sprecher der österreichischen Automobilimporteure

Kurt Egloff, Geschäftsführer BMW Group Austria

DI Oliver Schmerold, Verbandsdirektor ÖAMTC

Mag. Gerald Kumnig, Geschäftsführer ARBÖ

Bitte um Anmeldung unter m.sturm@iv-net.at

~

Rückfragehinweis:

Marianne Sturm, MA

Industriellenvereinigung

Tel.: +43 1 71135-2428

Mobil: +43 664-8168689

Mail: m.sturm@iv-net.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/112/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0065 2015-03-06/10:01

061001 Mär 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150306_OTS0065